



Christian Schertz



Christian Schertz mit  
Dominik Höch  
Privat war gestern  
Wie Medien und Internet  
unsere Werte zerstören  
Gebunden mit Schutzumschlag  
ca. 256 Seiten / 13,5 x 21,5 cm  
€ 19,99 (D) / € 20,60 (A) / sFr 33,90  
978-3-550-08862-9  
Warengruppe: 1973

Erscheint: April 2011



9 783550 088629

# Warum wir unser Privatleben preisgeben – und wie wir uns damit schaden

*Medien und Internet präsentieren intimste Details aus dem Leben von Prominenten und Normalbürgern. Unsere Privatsphäre wird zerstört, und wir sehen tatenlos zu.*

Menschen ziehen sich vor der Kamera aus, lassen sich im Kreißsaal oder bei der Schönheits-OP filmen und prügeln sich live im Fernsehen mit ihren Nachbarn. Jugendliche offenbaren der Weltöffentlichkeit via Facebook und Co. ihre Sexvorlieben. Vom Politiker bis zum C-Prominenten wird die Boulevardpresse gerne für Homestories benutzt. Gleichzeitig werden viele andere Prominente von den Medien gejagt und zerbrechen oft daran. Der Schutz der Persönlichkeit und der Privatsphäre zählt auf einmal nichts mehr.

Der bekannte Medienanwalt Christian Schertz deckt gemeinsam mit seinem Kollegen Dominik Höch auf, warum der ungewollte und unbedachte Verlust des Privaten für den Einzelnen und die Gesellschaft katastrophale Folgen haben kann – und was wir tun müssen, damit unser Leben auch in Zukunft uns selbst gehört. ☒

**DR. CHRISTIAN SCHERTZ**, geboren 1966, ist Medienanwalt. Er unterrichtet Medienrecht an der Hochschule für Film und Fernsehen Potsdam-Babelsberg sowie der TU Dresden.

**DOMINIK HÖCH**, geboren 1974, ist Medienanwalt in Berlin und ausgebildeter Zeitungsjournalist. Er ist Trainer an der electronic media school Potsdam für Presserecht. ☒

- ▶ **Ein hochaktuelles gesellschaftliches Thema**
- ▶ **Christian Schertz ist einer der bekanntesten deutschen Medienanwälte**